

ZBB 2003, 228

BGB § 793; IWF-Übereinkommen (Bretton Woods) Art. VIII Abschn. 2 (b) Satz 1

Kein Einwand des völkerrechtlichen Notstandes gegen die Zahlungsklage des Gläubigers einer deutschem Recht unterliegenden Anleihe Argentiniens

LG Frankfurt/M., Urt. v. 14.03.2002 – 2–21 O 294/02, WM 2003, 783

Leitsätze:

- 1. Die Immunität der Republik Argentinien steht der Zahlungsklage eines Anleihegläubigers nicht entgegen.**
- 2. Art. VIII Abschn. 2 (b) Satz 1 des IWF-Übereinkommens steht der Klage eines Anleihegläubigers auf Zahlung von Kapital und Zinsen nicht entgegen.**
- 3. Jedenfalls im Erkenntnisverfahren ist der Republik Argentinien der Einwand eines völkerrechtlichen Notstandes gegen die Zahlungsklage des Gläubigers einer deutschem Recht unterliegenden Anleihe verwehrt.**
- 4. Ein argentinisches Gesetz über die Aussetzung des Schuldendienstes entfaltet gegenüber der Zahlungsklage eines Anleihegläubigers in Deutschland keine Wirkung.**